Antrag auf Erteilung eines Führungszeugnisses

(Nur ausfüllen, wenn Sie den Antrag **schriftlich** stellen wollen)

Angaben zur eigenen Person

	Geburtsdatum
	Geburtsname
	Familienname (nur bei Abweichung vom Geburtsnamen)
	Vorname(n)
	Geburtsort, Kreis
	Staatsangehörigkeit(en)
	Anschrift (Straße, Haus-Nr., Postleitzahl, Ort)
	Geburtsname der Mutter
	Anschrift der gesetzlichen Vertretung (nur bei Antragstellung durch gesetzl. Vertretung)

Verwendungszweck:

☐ für **eigene Zwecke** (Übersendung an og. Person selbst) = Belegart N

☐ zur **Vorlage bei einer Behörde** (Übersendung unmittelbar an die Behörde) = Belegart O

	Anschrift der (Empfänger-)Behörde
	Verwendungszweck, Aktenzeichen

☐ Sollte das Führungszeugnis Eintragungen zu meiner Person enthalten, bitte ich, dieses zur Einsicht an das Amtsgericht _____ zu übersenden. = Belegart **P**

✗

Unterschrift der antragstellenden Person

Die vorstehende Unterschrift wurde vollzogen von:

	Familienname, Vorname
	Anschrift

☐ ausgewiesen durch Personalausweis-/Pass-Nr.:

☐ persönlich bekannt.

Ort, Datum

(Siegel der Behörde/des Notariats)

Unterschrift

Den ausgefüllten Antrag mit **amtlicher Unterschriftsbeglaubigung**
sowie der **Gebühr** (bitte Scheck oder Kopie des Überweisungsbelegs) senden Sie bitte an:
Stadt Bochum, Bürgerbüro Rathaus, Postfach, 44777 Bochum

Anlage 2

Muster

Bescheinigung zur Beantragung des erweiterten Führungszeugnisses

Briefkopf/
Name und Anschrift des Verbandes

Bestätigung

Zur Vorlage beim Einwohnermeldeamt (Bürgerbüro) für die Beantragung eines erweiterten Führungszeugnisses gem. § 30 a Abs. 2 Bundeszentralregistergesetz (BZRG)

Hiermit wird bestätigt, dass der o. g. Träger der freien Jugendhilfe entsprechend § 72a SGB VIII die persönliche Eignung von ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen zum Zwecke der Betreuung von Minderjährigen an Hand eines erweiterten Führungszeugnisses gem. § 30a Abs. 1 Nr. 2a BZRG zu überprüfen hat.

Frau/Herr_____, geboren am _____ in _____
wird hiermit gebeten, ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis nach § 30 a BZRG zur Einsicht beim beauftragenden Vorstand des/der _____(Name des Trägers) vorzulegen.
Wir bitten um umgehende Übermittlung an den Antragsteller. Aufgrund dieser ehrenamtlichen Mitarbeit wird hiermit gleichzeitig die Gebührenbefreiung beantragt.

_____
Ort und Datum

_____
Unterschrift/Stempel
des Jugendverbands/der Jugendorganisation

Anlage 3

Muster

Einwilligungserklärung zur Speicherung der Führungszeugnisdaten

_____ _____

Vorname *Name*

_____

Anschrift

Ich willige ein, dass der/die _____ (freier Träger)

1. den Umstand, dass Einsicht in das von mir vorgelegte erweiterte Führungszeugnis genommen wurde,
2. das Datum des Führungszeugnisses und
3. die Information, ob ich wegen einer Straftat nach den §§ 171, 174 bis 174c, 176 bis 180a, 181a, 182 bis 184f, 225, 232 bis 233a, 234, 235 oder 236 des Strafgesetzbuchs rechtskräftig verurteilt bin,

speichert. Mir ist bekannt, dass ich meine Einwilligung jederzeit widerrufen kann.

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift

(auch der Personensorgeberechtigten bei unter-18-jährigen)

Anlage 4

Muster

Dokumentation der Einsichtnahme in das erweiterte Führungszeugnis gemäß §72a SGB VIII

Der/die Ehrenamtliche

_____ _____

Vorname *Name*

_____

Anschrift

hat das erweiterte Führungszeugnis einer vom Träger dazu beauftragten Person vorgelegt.

Datum des Führungszeugnisses (nicht älter als 3 Monate): _____

☐ Es liegt keine Verurteilung wegen einer Straftat nach den §§ 171, 174 bis 174c, 176 bis 180a, 181a, 182 bis 184f, 225, 232 bis 233a, 234, 235 oder 236 des Strafgesetzbuchs vor.

Datum der Einsichtnahme: _____

Die nächste Vorlage erfolgt in spätestens 5 Jahren am: _____

Name der zuständigen Funktion des Trägers: _____

Funktion: _____

_____ _____

Unterschrift der einsichtnehmenden Person Unterschrift des/der Ehrenamtlichen

Gemäß den datenschutzrechtlichen Regelungen des § 72 a (5) SGB VIII ist eine Weitergabe der Daten nicht gestattet. Die Daten sind spätestens drei Monate nach Beendigung der Tätigkeit für den freien Träger der Jugendhilfe zu löschen. Kommt es zu keinem Engagement, sind die Daten sofort zu löschen

9.Februar 2012

LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN

EHRENKODEX
des Landessportbundes NRW

**für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Sport,
die mit Kindern, Jugendlichen und/oder jungen Erwachsenen arbeiten oder sie betreuen.**

Hiermit verpflichte ich mich,

- ✓ dem persönlichen Empfinden der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Vorrang vor meinen persönlichen Wünschen und Zielen zu geben.
- ✓ jedes Kind, jeden Jugendlichen und jeden jungen Erwachsenen zu achten und seine Entwicklung zu fördern.
- ✓ Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialen Verhalten anderen Menschen gegenüber anzuleiten.
- ✓ sportliche und sonstige Freizeitangebote für die Sportorganisationen nach dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auszurichten und kind- und jugendgerechte Methoden einzusetzen.
- ✓ den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen entsprechende Rahmenbedingungen für sportliche und außersportliche Angebote durch die Sportorganisationen zu schaffen.
- ✓ das Recht des mir anvertrauten Kindes; Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit und Intimsphäre zu achten und keine Form der Gewalt sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art auszuüben.
- ✓ den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote durch die Sportorganisationen ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten zu bieten.
- ✓ Vorbild für die mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu sein, die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln zu vermitteln und nach den Regeln des Fair-Play zu handeln.
- ✓ eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation zu übernehmen.
- ✓ beim Umgang mit personenbezogenen Daten der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Datenschutzbestimmungen einzuhalten.
- ✓ einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird und Professionelle Unterstützung hinzuzuziehen (kommunale Beratungsstellen, Landessportbund NRW) sowie die Verantwortlichen z.B. Vorgesetzte/Vorstand auf der Leitungsebene zu informieren.
- ✓ diesen Ehrenkodex auch im Umgang mit erwachsenen Sportlerinnen und Sportlern einzuhalten.

Name:..... Geburtsdatum.....

Anschrift:.....

Sportorganisation: .....

....

Datum/Ort Unterschrift

SPORT BEWEGT NRW!